

BRANCHENRADAR Sonnenschutzsysteme in Deutschland 2026

Big Player zum Teil mit signifikant sinkender Nachfrage

Leseprobe aus dem BRANCHENRADAR Sonnenschutzsysteme in Deutschland

Marktanalyse: Die Konsolidierung des Marktes dürfte im Jahr 2025 die Talsohle erreichen. Der Absatz sinkt nur noch moderat um -1,2% geg. VJ. Der leichte Rückgang lässt sich zur Gänze im Neubau verorten. Zudem ziehen die Verkaufspreise wieder an. Auf Ebene der Warengruppe erhöht sich der Durchschnittspreis je Sonnenschutzeinheit um +2,9% geg. VJ. Der Preisanstieg beschränkt sich allerdings auf vertikale Sonnenschutzsysteme (+3,4% geg. VJ) und ist hier im Wesentlichen auf einen steigenden Anteil größerer Sonnenschutzelemente mit motorischem Antrieb zurückzuführen.

Von der zunehmenden Stabilisierung der Nachfrage profitieren alle relevanten Anbieter. Dennoch sinkt der Absatz bei einigen der Big Player noch einmal signifikant. Konkret entwickeln sich laut der Marktstudie BRANCHENRADAR Sonnenschutzsysteme in Deutschland 2026 die Anbietermarktanteile wie folgt... [\[mehr in der Studie\]](#)

Marktabgrenzung | Studiendetails

Marktabgrenzung: Außenliegender Sonnenschutz; keine fix gespannten Sonnensegel, Sonnenschirme und Innen-Beschattung
Jahrgang: 10.

Erhebungszeitraum: Februar 2026

Umfang: 85 Seiten kommentierte Analyse plus Tabellenband

Lieferbar: sofort

Daten in der Marktstudie Sonnenschutzsysteme

Absatz | Umsatz | Preis für alle Marktsegmente 2022-2025
Prognosen für alle Marktsegmente 2026e-2027f
Analyse der Trends & Treiber
Anbietermarktanteile Sonnenschutzsysteme total 2022-2025
Determinanten des Wettbewerbs
Konjunktureller Rahmen
Bauwirtschaftliche Gesamtentwicklung
BONUS: 12 Monate Gratis-Zugang zu BRANCHENRADAR-Online
-> Hauptdaten zu weiteren 100+ Märkten

Einzeln ausgewiesene Marktsegmente

Produktgruppen: Außenjalousien/Raffstores | Rollläden | Vertikalmarkisen | Σ Vertikaler Sonnenschutz | Gelenkarmmarkisen | Sonnensegel | A/A horizontale Beschattung | Σ Horizontaler Sonnenschutz

Bauart: Neubau | Bestand

Gebäudetypen: EZFH | Mehrfamilienhäuser | Nicht-Wohnbau

Regionen: Region Nord | Region NRW | Region Mitte | Region BaWü | Region Bayern | Region Ost

Vertriebswege: Baustoffhandel/DIY | Raumausstatter/Fachhandel | Fensterindustrie | Direktvertrieb

Preis

€ 4.990,- Einzelausgabe

€ 3.770,- Abo-Preis (Mindestlaufzeit: 3 Jahre)

Alle Preise verstehen sich exkl. USt..

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.